

FACHOBERSCHULE

DIE FACHOBERSCHULE FORM A

Die Fachoberschule (FOS) Form A dauert zwei Jahre und führt zur Fachhochschulreife. Der Abschluss berechtigt zum Studium **aller** Fachrichtungen an einer Hochschule oder an einer Universität mit Bachelor-Studiengang (Hessen).

Die Fachoberschule ist eine vollschulische Ausbildung mit gelenktem Praktikum im 1. Jahr, die auf dem mittleren Bildungsabschluss aufbaut.

Folgende Schwerpunkte der Fachoberschule werden an der Erasmus-Kittler-Schule angeboten:

1. Fachrichtung Technik mit dem Schwerpunkt **Maschinenbau**
2. Fachrichtung Technik mit dem Schwerpunkt **Informationstechnik**

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

In die Fachoberschule kann aufgenommen werden, der folgende Nachweise erbringt:

1. Mittlerer Bildungsabschluss
mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistung schlechter als ausreichend sein darf, oder die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe
2. Eignungsfeststellung der abgebenden Schule
3. Bescheinigung über die Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit oder den Nachweis über die Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule
4. Schriftliche Zusage über einen Praktikumsplatz
Zeitraum: 1. August bis 31. Juli des folgenden Jahres

BEWERBUNG

Bewerbungen sind bis zum 31. März eines jeden Jahres einzureichen. Alle dazu benötigten Unterlagen finden Sie auf unserer Homepage unter Downloads / Fachoberschule Form A

AUSBILDUNG

Im ersten Jahr der Fachoberschule (Klasse 11) arbeiten die Schülerinnen und Schüler von Montag bis Mittwoch im Praktikumsbetrieb. Der Unterricht findet donnerstags und freitags ab 8:00 Uhr statt.

Im zweiten Jahr der Fachoberschule (Klasse 12) findet der Unterricht von Montag bis Freitag statt.

RAHMENSTUNDENPLAN

Allgemeinbildender Unterricht	11. Klasse	12. Klasse
Deutsch	2	4
Englisch	2	4
Mathematik	2	6
Politik	1	2
Religion	0	2
Naturwissenschaften	0	3
Sport	0	1
Fachbezogener Unterricht	11. Klasse	12. Klasse
Schwerpunkt	6	10
Wahlpflichtbereich	2	2
Gesamtstundenzahl	15	34

PRAKTIKUM

Das einjährige, gelenkte Praktikum muss die berufsspezifische Qualifikation der gewählten Fachrichtung vermitteln. Sie kann sowohl in Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieben als auch in öffentlichen Verwaltungen, Behörden oder Institutionen absolviert werden. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 11 schließen dazu einen Vertrag mit einem Praktikumsbetrieb ab (Mo bis Mi, in der Regel 8 Stunden pro Tag). Gegenstand und Durchführung des Praktikums werden von der Fachoberschule im Einvernehmen mit dem Betrieb schriftlich vereinbart.

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Arbeitswelt in den Schwerpunktbereichen kennen lernen.

Maschinenbau

Mögliche Qualifikationsfelder liegen im Bereich der Betriebs- und Fertigungstechnik

Je nach Struktur des Betriebes haben folgende Themenbereiche empfehlenden Charakter:

- Manuelle und maschinelle Grundfertigkeiten in der Metallverarbeitung
- Montagetechniken und Wartungsarbeiten (wenn diese in vielfältiger Weise ausgeführt werden)
- Aspekte aus der Steuerungstechnik

Informationstechnologie

Mögliche Qualifikationsfelder liegen im Bereich der Installation, Konfiguration, Administration und IT-Dienstleistung

Je nach Struktur des Betriebes haben folgende Themenbereiche empfehlenden Charakter:

- Installation von Betriebssystem und Anwendersoftware
- Installation und Inbetriebnahme von Client-/Serversystemen
- PC-Architektur – Hardware
- Einrichten und administrieren von Netzwerk
- Fehlerdiagnose und Behebung im Hard- und Softwarebereich

Darüber hinaus sind möglichst die Bereiche der Qualitätssicherung, Kostenaspekte, Arbeitssicherheit, Energieverbrauch, Recycling und Ergonomie als wichtige Elemente betrieblicher Arbeit kennenzulernen und zu berücksichtigen. Durch einen großen Anteil der Facharbeit im Service- und Dienstleistungsbereich sollen Kundenorientierungsaspekte einbezogen werden.

DURCHFÜHRUNG DES PRAKTIKUMS

Da es sich um eine Ausbildung handelt, die lediglich in einem außerhalb der Fachoberschule liegenden Betrieb während der Schulzeit durchgeführt wird, ist eine Zuständigkeit des Betriebes für den Versicherungsschutz nicht gegeben. In diesen Fällen gilt folgendes:

Die Schülerin/der Schüler ist gesetzlich gegen Unfall versichert. Die Schülerin/der Schüler unterliegt nicht der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Schulzeit in der Fachoberschule endet mit einer hessenweit einheitlichen Abschlussprüfung. Die schriftlichen Prüfungsfächer sind: Deutsch, Englisch, Mathematik und das Schwerpunktfach.

WEITERGEHENDE INFORMATIONEN

Weitergehende Fragen zu regelmäßigen Informationsveranstaltungen, Möglichkeiten für Probetage etc. beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Michael Wentzel. Anfragen richten Sie bitte an:

11fos@erasmus-kittler-schule.de